

Workshop - CLAIMES

09.01.2020

09:00 – 12:30

EURAC research

Drususallee 1, 39100 Bozen

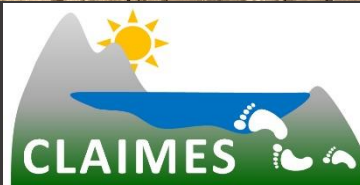


Partner



ZAMG

Zentralanstalt für
Meteorologie und Geodynamik



Funding

ÖAW

AUSTRIAN
ACADEMY OF
SCIENCES

Federal Ministry
Republic of Austria
Education, Science
and Research

Wie erreichen Sie uns?

Adresse

EURAC - research
Drususallee 1 - Viale Druso 1
39100 Bozen

Kontakt

Manuel Ebner
manuel.ebner@eurac.edu
Tel.: +39 0471 055 348

Veronika Fontana
veronika.fontana@eurac.edu
Tel.: +39 0471 055 309

Räumlichkeiten

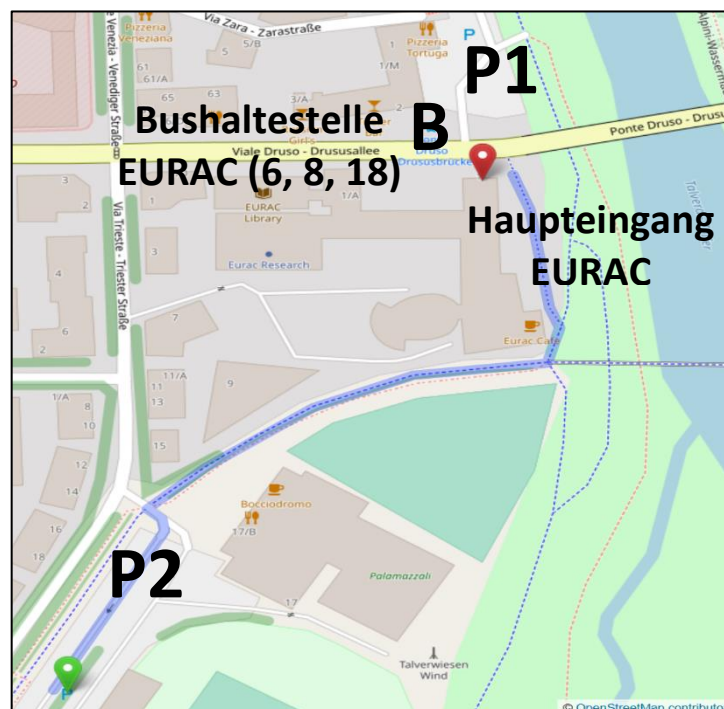
Der Workshop findet im **Library Meeting Room** des EURAC Hauptgebäudes statt.

Der Weg wird ausgeschildert.

Öffentliche Parkplätze

Gegenüber dem Haupteingang: Piazzetta Questore Renato Mazzoni, 39100 Bozen

Parkplatz Drusus-Stadion: Triester Straße 24, 39100 Bozen



Wie erreichen Sie uns?

Öffentliche Anreise

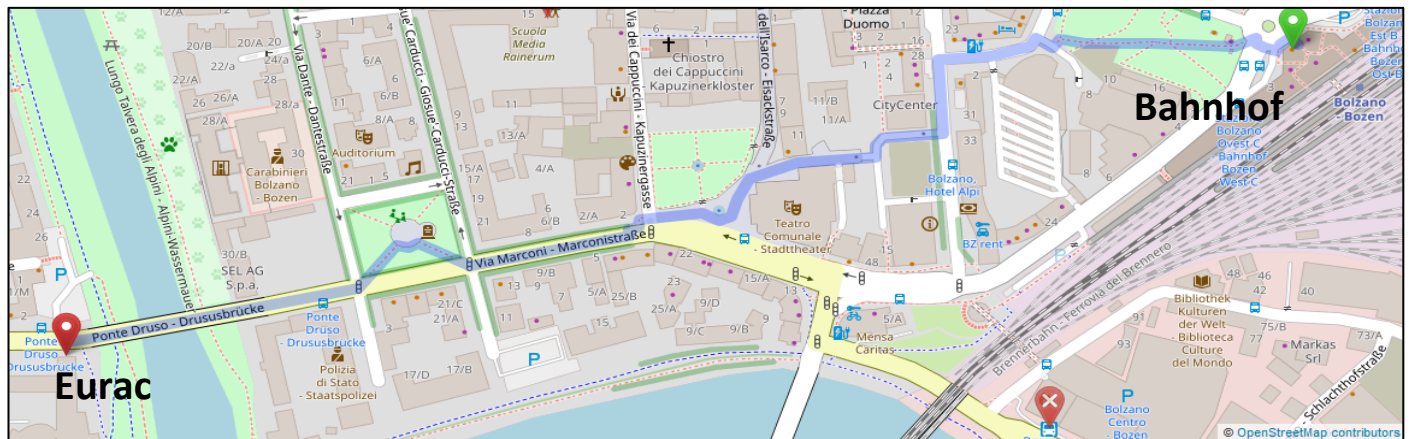
Die Haltestelle EURAC liegt direkt gegenüber dem Haupteingang (aktuelle Fahrzeiten unter: <https://www.sii.bz.it/de>)

Vom **Hauptbahnhof** erreichen Sie die Haltestelle Eurac über Buslinie 6, 8, 18

Vom **NOI Techpark** über Buslinie 18

Zu Fuß

Vom Hauptbahnhof erreichen Sie die EURAC in etwa 10-15 min fußläufig





- 09:00 - 09:15* **1. Einleitung in das CLAIMES-Projekt, die Seen und in die Forschungsfragen**
- 09:15 - 12:15* **2. Gruppendiskussion**
- inkl. 15 min
Kaffeepause* **2.1 Welche Vorteile, Güter und Leistungen bieten alpine Seen?**
- 2.2 Interessensrichtungen und Konflikte**
- 2.3 Zukunftsperspektiven für das Management**
- 12:15 - 12:30* **3. Zusammenfassung & Synthese**
- 12:30 -* **4. Abschluss des Workshops durch gemeinsames Mittagsbuffet**

Weitere Informationen zum Projekt sind unter
<https://www.uibk.ac.at/projects/claimes/index.html.de> verfügbar

Der Workshop hat das Format einer Fokusgruppe:

Sie sind Teilnehmer einer moderierten Diskussion – Zusammen mit Ihnen und anderen Teilnehmern (8-10 Personen) möchten wir uns auf das Thema alpine Seen fokussieren. Der Workshop soll einen Dialog und Brainstorming ermöglichen. **Wir wollen Ihre Meinung und Perspektiven erfahren!**

Warum interessiert uns Ihre Perspektive?

Alpine Seen reagieren sensitiv auf klimatische Veränderungen und externe Eingriffe, wodurch sich der Ökosystemzustand sehr schnell verschlechtern kann. Vor allem in Zukunft ist zu erwarten, dass die klimatische Veränderung im alpinen Raum besonders ausgeprägt ist und die Nutzungsmöglichkeiten von Seen und Wasser einer stärkeren Nachfrage unterliegen.

Alpine Seen sind zudem eingebettet in die Kulturlandschaft der Alpen und bieten der Gesellschaft unterschiedlichste Güter und Leistungen – hierbei wollen wir untersuchen, welche (1) die wichtigsten Güter/Leistungen der Seen sind, (2) welche Interessenskonflikte und Gefährdungspotentiale es gibt und (3) welche Zukunftsperspektiven aus unterschiedlichen Blickwinkeln bestehen. **Der Workshop ist im weiteren Projektverlauf auch richtungsweisend für die Ausarbeitung von Vorschlägen für die nachhaltige gemeinschaftliche Nutzung von Seen in Anbetracht klimatischer Veränderungen.** In Zusammenarbeit mit unseren Projektpartnern können so limnologische, klimatologische und unsere Forschung vereint werden, um eine nachhaltige Entwicklung zu unterstützen.

Wir stellen uns die Frage: Wie können die Ökosysteme der alpinen Seen in Zukunft erhalten und zudem deren nachhaltige Entwicklung gefördert werden?

Was haben Sie davon?

Durch Ihre Teilnahme am Workshop und dem Projekt CLAIMES **nehmen Sie eine aktive Rolle in der Gestaltung des Projekts ein.** Ihre Perspektiven und Meinungen helfen nicht nur problemorientierter zu forschen, sondern ermöglichen eine **übergreifende Zusammenarbeit.** Besonders in Anbetracht der zu erwartenden klimatischen Veränderungen und deren Auswirkungen auf den Zustand der Seen tragen Sie durch Ihre Beteiligung dazu bei, Maßnahmen zur ökologischen Erhaltung der Seen in einer Form zu entwickeln, die auch die Anliegen der Gesellschaft miteinbezieht.